

Die Höhepunkte Chiles mit Osterinsel

Eine einzigartige Reise durch das 4300 km lange Land an der südamerikanischen Pazifik-Küste mit Besuch der zwischen Tahiti und Chile einsam im Südpazifik liegenden Osterinsel.

Sie erleben die Salzwüsten des Nordens, die grandiose Bergwelt der „Chilenischen Schweiz“ um Puerto Montt, die gigantische Gletscherwelt des Südens mit ihren herrlichen Naturparks und sehen die geheimnisvollen Zeugen einer längst versunkenen Kultur auf der Osterinsel.



1. Tag: München - Santiago

Linienflug von München via Madrid nach Santiago de Chile.

2. Tag: Santiago (A)

Ankunft am Vormittag in Santiago. Begrüßung durch einen Vertreter unserer

Agentur und Transfer zum Hotel. Der Rest des Tages dient der Akklimatisierung. Am Abend Dinner im Hotel.

3. Tag: Santiago - Osterinsel (FA)

Nach dem Frühstück Stadtrundfahrt: Plaza de Armas, Mercado Central, Präcolumbi-

anisches Museum, Auffahrt auf den Berg San Cristobal (herrlicher Ausblick auf die von schneebedeckten Bergen umgebene Stadt). Anschliessend Transfer zum Flughafen und Flug auf die 3800 km (ca. 5 Flugstunden) vom Festland entfernte Osterinsel, die von den Eingeborenen als Nabel der Welt bezeichnet wird. Das Eiland liegt genau in der Mitte zwischen Tahiti und Chile. Die Insel ist vulkanischen Ursprungs, hat die Form eines Dreiecks und ist 11 km breit und 23 km lang. Das Klima ist angenehm bei einer Jahresdurchschnittstemperatur von 22°C. Ungefähr 2500 Menschen bewohnen die Osterinsel. Der Hauptanziehungspunkt dieses isolierten Eilands ist eine mystische Kultur, deren riesige Steinfiguren auch heute noch ein großes Rätsel darstellen. Ankunft am Abend. Transfer zum Hotel. Dinner.

4. Tag: Osterinsel (FMA)

Ganztägige Sightseeing-Tour mit Besichtigung der rätselhaften Steinfiguren, der sogenannten Moais. Weiters sehen Sie die steilen Hänge des Rano Raraku, die übersät sind mit ca. 200 bis zu 250 Tonnen schweren und über 20 m hohen Steinfiguren. Sie besuchen Vaihu, Akanhanga, Tongariki Ahu, Te Pito Kura und Nau Nau Ahu. Picknick-Lunch am schönen Strand von Anakena. Am Abend Rückkehr ins Hotel.

5. Tag: Osterinsel - Santiago (FA)

Nach dem Frühstück im Hotel restliche Besichtigungen.

Dann Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Santiago. Ankunft am Abend. Transfer zum Hotel. Dinner.

6. Tag: Santiago - Arica (FA)

Nach einem frühen Frühstück im Hotel Transfer zum Flughafen und Flug in den äußersten Norden des Landes in die „Stadt des ewigen Frühlings“ nach Arica, nahe der peruanischen Grenze. Mittags Ankunft und Transfer zum Hotel. Am Nachmittag Stadtrundfahrt mit Besuch des Morro, eines Hügels von dem sich ein guter Blick auf die Stadt und die schönen Strände bietet. Besuch der San Marco Kathedrale, erbaut von Gustavo Eiffel im gotischen Stil. Weiters Besuch des Archäologischen Museums, wo die ältesten Mumien der Welt, die Chinchorro Mumien, aufbewahrt werden. Dinner.

7. Tag: Arica - Putre (FMA)

Nach dem Frühstück im Hotel Fahrt nach Putre im Lluta Tal gelegen. An den Hängen gibt es Felsmalereien zu bewundern. Besuch des kleinen Indianerdorfes Poconchile, das durch seine Architektur und die Kirche aus dem 17. Jh. bekannt ist. Weiterfahrt in die Dörfer Zapahuira und Socoroma. Lunchpaket. Abendessen in der Lodge.



8. Tag: Putre (FMA)

Ganztagesausflug in den Lauca National Park mit der typischen Vegetation des Altiplano. Besuch des Chungara Sees auf einer Höhe von ca. 4500 m. Im grünschimmernden Wasser spiegeln sich die verschneiten Gipfel. An den Ufern sind häufig rosafarbene Flamingos zu sehen. Weiters Besuch des Dorfes Parinacota, wo 9000 Jahre alte Fossilien gefunden wurden. Rückfahrt zur Lodge, Dinner, Nächtigung.

9. Tag: Putre - Arica - Puerto Varas (FA)

Nach dem Frühstück Rückfahrt nach Arica zum Flughafen und Abflug via Santiago in den Süden des Landes nach Puerto Montt. Ankunft am Abend. Transfer zum Hotel. Dinner.

10. Tag: Puerto Varas (FM)

Am Vormittag Fahrt zum Nationalpark Vicente Perez Rosales. Grandiose Bergwelt der „Chilenischen Schweiz“. Bootsfahrt über den smaragdgrünen See Lago de Todos los Santos nach Peulla mit spektakulären Ausblicken auf die Vulkane der Umgebung. Weiters Besuch der Petrohue Wasserfälle. Lunch. Am Abend Rückfahrt nach Puerto Varas. Nächtigung.

11. Tag: Puerto Varas - Punta Arenas (FA)

Nach dem Frühstück im Hotel Rückfahrt nach Puerto Montt und anschließend Flug über Seen, Fjorde und Eisfelder in den äußersten Süden des Landes in die Pionierstadt Punta Arenas an der Magellanstraße. (Berühmter Seeweg und natürliche Grenze zwischen Patagonien und Feuerland). Kurze Stadtbesichtigung, dann Transfer nach Puerto Natales, das inmitten einer zerklüfteten Fjordlandschaft gelegen ist. Unterwegs Besuch einer Pinguin-Kolonie. Dinner im Hotel.

12. Tag: Puerto Natales (FM)

Nach dem Frühstück im Hotel ganztägiger Ausflug in die Gletscher- und Bergwelt des Nationalparks Torres del Paine. Besichtigung

des spektakulärsten Nationalparks Chiles mit seiner unbeschreiblichen Szenerie von verschiedenfarbigen Seen, schroffen Bergspitzen und riesigen Gletschern. Unterwegs Besuch der Milodon Höhle, einer riesigen Höhle aus prähistorischer Zeit. Rückfahrt zum Hotel. Nächtigung.

13. Tag: Puerto Natales - Santiago (FM)

Nach dem Frühstück Überlandfahrt durch die südpatagonischen Steppe zurück nach Punta Arenas zum Flughafen. Unterwegs

Besuch der Estancia Los Penitentes zum Lunch. Abflug nach Santiago de Chile. Nach Ankunft Transfer zum Hotel.

14. Tag: Santiago - Madrid (F)

Der Vormittag steht zur freien Verfügung. Transfer zum Flughafen und Abflug nach Europa.

15. Tag: Madrid - München

Am Morgen Ankunft in Madrid und anschließend Weiterflug nach München.

Ankunft zu Mittag.

PREIS

Reisekosten:	ab € 3.980,-
EZ-Zuschlag:	€ 840,-

TERMINE

26.03. - 09.04.	€ 3.980,-
05.11. - 19.11.	€ 4.550,-

LEISTUNGEN

- ▶ Linienflüge mit IBERIA und LAN Chile, eventuell andere Fluggesellschaften, innerchilenische Flüge, Touristenklasse, 20 kg Freigepäck, Bordservice
- ▶ Flughafentaxen und Sicherheitsgebühren (dzt. € 300,-)
- ▶ Rundreise gemäß Programm und Transfers in Fahrzeugen landesüblichen Standards
- ▶ Unterbringung in ****/****- Hotels (Lodge in Putre), Doppelzimmerbasis (Änderungen vorbehalten)
- ▶ Die Mahlzeiten bestehen aus einem kompletten Menü ohne Getränke wie im Reiseverlauf angeführt
- ▶ Eintrittsgebühren (Nationalparks: Petrohue, Pinguinkolonie, Milodon Höhle)
- ▶ Schiffsticket nach Peulla
- ▶ Besichtigungen mit deutschsprachiger Führung.
- ▶ Gepäckträger (Hotels und Flughafen)
- ▶ Informationsmaterial
- ▶ Kundengeldabsicherung durch Bankgarantie

Nicht im Preis inkludiert: Versicherungen, Getränke und nicht erwähnte Mahlzeiten, eventuelle Ausreisesteuern, Trinkgelder, persönliche Ausgaben.

Anmerkung: Wetterbedingte oder flugtechnische Umstände können zu Programmänderungen führen. Zusätzliche Nächtigungen bzw. daraus resultierende Mehrkosten gehen zu Lasten der Reiseteilnehmer.

Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen

